

Trickdiebstahl bei einer 90-Jährigen

Hechtsheim, Mittwoch, 27.02.2019, 10:15 bis 10:45 Uhr - Eine Frau klingelt an der Wohnungstür einer 90-Jährigen in Hechtsheim und gelangt unter dem Vorwand, eine Nachricht für eine Nachbarin hinterlassen zu wollen, in ihre Wohnung. Als die 90-Jährige die Frau kurz darauf in der Küche alleine lässt um einen Zettel zu holen, verlässt diese die Wohnung. Danach stellt die 90-Jährige fest, dass mehrere Schmuckstücke aus einer Schmuckkassette im Schlafzimmer entwendet wurden.

Altweiberfastnacht 2019 - Mainzer Polizei zieht positive Bilanz - Stand 20:00 Uhr

Mainz, Die Mainzer Polizei zieht bisher eine positive Bilanz zur Altweiberfastnacht. Die Veranstaltung auf dem Schillerplatz mit großem Bühnenprogramm verlief nahezu störungsfrei. Bei der anschließenden Straßen- und Kneipenfastnacht rund um die Ludwigsstraße und innerstädtische Mainzer Gaststätten und Kneipen kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen. Die Polizei war bisher bei insgesamt sechs Auseinandersetzungen im Einsatz und hat entsprechende Strafanzeigen aufgenommen.

Versuchte räuberische Erpressung in Biebrich

Biebrich, Waldstraße, 27.02.2019, 21:30 Uhr (Mar) Am Mittwochabend wurde ein Spaziergänger in der Waldstraße in Wiesbaden von drei unbekanntem Männern angesprochen und unter Gewaltandrohung zur Herausgabe seiner Wertsachen gezwungen. Der 58-jährige Geschädigte schrie laut um Hilfe und rannte davon. Bei der Flucht stürzte er und verletzte sich leicht. Die drei unbekanntem Täter flüchteten ohne Beute und können wie folgt beschrieben werden: Sie sind zwischen 30 und 35 Jahren alt, "normale" Größe und Statur, kurze dunkle Haare. Die drei Täter sollen ein **süd-osteuropäisches Erscheinungsbild** gehabt haben. Die Wiesbadener Kriminalpolizei bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Telefonnummer 0611 / 345 - 0 zu melden.

Achtung! Betrügerische Anrufe durch falsche Polizeibeamte

Wiesbaden, 27.02.2019, 10:30 Uhr bis 13:30 Uhr - (Mar) Im Zeitraum von Mittwochvormittag bis Mittwochmittag versuchten unbekannte Täter mehrere Senioren um ihr Hab und Gut zu bringen. Wie so oft gaben sich die Täter am Telefon als Polizeibeamte aus und erzählten die bekannte Geschichte von Einbrüchen in der Umgebung. Bargeld, Schmuck und weitere Wertgegenstände müssten nun von der Polizei sichergestellt werden, da sie nicht mehr sicher seien. Da die Angerufenen die Masche erkannten wurde das Gespräch ohne eine Geldübergabe beendet. Seit dem 26.02.2019 sind der Polizei in Wiesbaden insgesamt 23 solcher Anrufe gemeldet worden.

11- Jähriger von Pkw erfaßt

Dotzheim, Ludwig-Erhard-Straße, 27.02.19, 18:30 Uhr (Mar) Am Mittwochabend wurde ein 11-jähriger Junge in der Ludwig-Erhard-Straße in Dotzheim beim Überqueren der Straße von einem Auto erfaßt und leicht verletzt. Der Junge musste zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Ein 80-jähriger Autofahrer befuhr ersten Ermittlungen zufolge die Ludwig-Erhard-Straße in Richtung Frauenstein als der 11-jährige Fußgänger die Fahrbahn unmittelbar vor dem fahrenden blauen Opel Zafira überquerte. Es kam trotz Vollbremsung zum Zusammenstoß bei dem der 11-Jährige leicht verletzt wurde. Der Sachschaden am Pkw beläuft sich auf rund 1.200 Euro.

Freilaufender Hund rennt vor Fahrzeug

Schierstein, Landesstraße 3037, in Richtung Bierstadt, 25.02.2019, 09:15 Uhr - (Mar) Am Montagmorgen wurde auf der Landesstraße 3037, in Fahrtrichtung Bierstadt, das Fahrzeug einer 59-jährige Autofahrerin bei einem Zusammenstoß mit einem freilaufenden Hund beschädigt. Die Hundehalterin entfernte sich nach dem Unfall unerlaubt vom Unfallort. Die Geschädigte war mit ihrem silbernen Toyota Yaris auf der Landesstraße 3037 in Fahrtrichtung Wiesbaden-Bierstadt unterwegs, als ihr ein freilaufender Hund am Fahrbahnrand auffiel. Die 59-Jährige bremste und wollte langsam an dem Hund vorbeifahren, als dieser plötzlich vor das Fahrzeug lief. Es kam zum Zusammenstoß bei dem ein Sachschaden von ca. 2.000 Euro entstand. Der Hund lief danach über die Straße und verschwand in einem Feld. Die Hundehalterin folgte ihrem Hund und verließ den Unfallort unerlaubt.

13-jähriger Fahrradfahrer von Pkw erfaßt und verletzt

Wiesbaden, Bahnhofstraße 28.02.2019, 11:30 Uhr (Mar) Am Donnerstagvormittag kam es in Wiesbaden in der Bahnhofstraße zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Pkw und einem Fahrradfahrer im Zuge dessen der 13- jährige Fahrradfahrer verletzt wurde. Die 22- jährige Autofahrerin befuhr mit ihrem weißen Audi A1 die Bahnhofstraße in Fahrtrichtung zum Wiesbadener Hauptbahnhof und wollte in Höhe des Geschwister-Stock-Platzes links abbiegen. Sie übersah dabei den 13- jährigen Fahrradfahrer und es kam zum Unfall. Der 13- Jährige wurde dabei verletzt und musste, nachdem er von Ersthelfern und Rettungskräften versorgt wurde, in ein Krankenhaus gebracht werden. Über die Schwere der Verletzungen kann zum aktuellen Zeitpunkt noch keine Aussage getroffen werden. An dem Audi A1 entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 3.000 Euro.